

CASE STUDY

DAS ZOLL- UND SAP-GTS-PROJEKT BEI DER LECHLER GMBH

Als Nummer 1 für Düsenteknik in Europa bringt Lechler mit seinem umfangreichen Angebot an Düsen Flüssigkeiten in der richtigen Form präzise dosiert an den richtigen Ort. Mit über 45.000 Düsenvarianten ermöglicht Lechler Optimierungen in den unterschiedlichsten Branchen, Prozessen und Anwendungen. Von Schneekanonen über Stahlwerke und Kreuzfahrtschiffe bis zu Umwelttechnik und Landwirtschaft.

ENGINEERING
YOUR SPRAY SOLUTION



| | |
|---------------------|---|
| Unternehmen: | Lechler GmbH |
| Branche: | Düsenteknik |
| Produkte: | Präzisionsdüsen, Düsensysteme und Tropfenabscheider |
| Umsatz: | 107 Millionen € |
| Mitarbeiter: | 780 |
| Sitz: | Metzingen |
| Projekt: | SAP GTS Einführung |



OVER VIEW

01

Die Ausgangssituation

Die Lechler GmbH mit Sitz in Metzingen ist ein weltweit agierender Anbieter für Präzisionsdüsen und Düsenprüfsysteme, jährlich fallen ca. 2.500 Ausfuhranmeldungen an.

Vor der Einführung von GTS wurden, historisch bedingt, zollrelevante Prozesse über dezentrale Lösungen abgebildet. Aufgrund der starken Internationalisierung von Lechler war diese Situation ineffizient und es bestand entsprechender Handlungsdruck.

Im Jahr 2016 wurde von der Geschäftsleitung eine SAP-ERP-Neueinführung beschlossen, in deren Rahmen auch SAP GTS implementiert werden sollte. Den Ausschlag für SAP GTS gaben zum einen die vollumfängliche Funktionalität, zum anderen die herausragenden Möglichkeiten, das System international auszurollen.

02

Das Projekt

Der SAP ERP-Rollout wurde von je einem Projektleiter bei Lechler und bei der All for One orchestriert, dieser duale Ansatz wurde auch in den Teilprojekten, wie bei SAP GTS, verfolgt.

Das GTS-Projekt wurde aus der Logistikabteilung gesteuert, weitere Projektmitglieder kamen aus den Stakeholder-Bereichen Vertrieb, Einkauf, IT und Buchhaltung. Diese hatten alle Doppelfunktionen inne, da sie auch in den ERP-Rollout involviert waren. So wurde ein hohes Maß an Transparenz geschaffen und sichergestellt, dass Prozesse End-to-End gedacht wurden. Wichtige Punkte im Projekt waren die Stammdaten und der jeweilige zollrechtliche Status der Lechler GmbH.

Immer parallel zum ERP-Rollout wurde SAP GTS zuerst in der deutschen Stamm- und der ungarischen Landesgesellschaft implementiert. Aktuell (Stand Juni 2021) erfolgt die Einführung in China.

03

Die Ergebnisse

Die SAP ERP-Einführung, in dessen Kontext der GTS-Rollout erfolgte, war das bisher größte IT-Projekt bei der Lechler GmbH. Dementsprechend groß waren die Veränderungen und der damit verbundene Change-Prozess, der jedoch erfolgreich gemeistert wurde.

Das Ergebnis ist ein Zoll- und GTS-Projekt, welches in-Time und in-Budget abgeschlossen wurde. SAP GTS wird kontinuierlich auf weitere Landesgesellschaften erweitert. Die Zeitersparnis insbesondere im Versand ist enorm. Eine Ausfuhranmeldung benötigt jetzt durchschnittlich zwei bis drei Minuten, mit der alten dezentralen Systemlandschaften betrug der Zeitaufwand 20 bis 25 Minuten pro Vorgang. Auch die Datenbereitstellung hat sich deutlich verbessert: Die mit SAP GTS einhergehende Daten- und Prozessqualität hat ein neues Level an Compliance ermöglicht.

04

Die Highlights

- **Internationaler Rollout in den Lechler-Landesgesellschaften (on going)**
- **Enorme Zeitersparnis (ca. 90%) im Versand (jetzt 2.500 Ausfuhr/Jahr mit 3,5 Vollzeitstellen)**